

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **138 (2012)**

Heft 33-34: **Risikomanagement**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Spreng-, Ramm-, Verkehrs- und andere Erschütterungen

Erschütterungsmessgeräte



**VIBRAS**

Interessiert?  
Verlangen Sie  
unverbindlich  
den ausführlichen  
Prospekt.

**W A L E S C H  
E L E C T R O N I C**  
WALESCH Electronic GmbH

Gestenrietstr. 2, 8307 Effretikon, Tel. 052 343 80 80, Fax 052 343 15 00  
E-Mail: info@walesch.ch Internet: www.walesch.ch

**GS** GEOTECHNIK SCHWEIZ  
GÉOTECHNIQUE SUISSE  
GEOTECNICA SVIZZERA

**HERBSTTAGUNG 13. SEPTEMBER 2012 BASEL**

**Geotechnische Herausforderungen in Basel**

Im Raum Basel sind zurzeit diverse Grossprojekte in der Ausführung oder in der Planung. Bei all diesen Projekten stehen geotechnische Aspekte im Vordergrund.

Die Tagung findet statt am 13. September 2012 von 9.30 bis 17.00 Uhr, Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Peter Merian-Strasse 86, Basel

Tagungsprogramm:

- 09.35 Othmar Brumann, Messezentrum 2012: Abtragung von 60 MN-Stützenlasten durch Mikropfähle
- 10.05 Laurent Pitteloud, Baugrube und Foundation des höchsten Hauses der Schweiz (Roche-Bau 1)
- 11.00 Daniela Raupp, Hauptstrasse Pratteln-Liestal (HPL), Anwendung verschiedenster Baugrubensicherungen
- 11.30 Thomas Nägelin, Zweite SBB-Rheinbrücke Basel
- 12.00 Ulrich Trunk, Jetting und Injektionen bei innerstädtischen Baumassnahmen: interessante Lösungen für die Region Basel
- 14.30 Ulrich Jörin, Richard Weber, Tagbautunnel der B317 am Hangfuss des Schlipfs (Riehen BS): Geotechnische Erkundung und Überwachungsmassnahmen
- 15.00 Jürg Nyfeler, Karst im Gipskeuper, Auswirkungen auf Infrastrukturbauten
- 16.00 Michael Ruff, Naturgefahrenkarte Kanton BL, Geotechnische Grundlagen und Aufgaben in der Umsetzung
- 16.30 Caterina Chilovi, Novartis Campus – Basel, Baugrube und Site Clean-up WSJ 182+183

Die Einschreibung kann unter [gs@igt.baug.ethz.ch](mailto:gs@igt.baug.ethz.ch) vorgenommen werden. [www.geotechnikschweiz.ch](http://www.geotechnikschweiz.ch)

**Die Baumesse. Wo man schaut, bevor man baut.**



BE-Q17-P-EGD

**modernisieren  
bauen**

**30.8. – 2.9.2012  
Messe Zürich**

**Do-So 10-18 | [bauen-modernisieren.ch](http://bauen-modernisieren.ch)**

Patronat **HEV** Schweiz

Halle 6 **EIGENHEIM  
MESSE  
SCHWEIZ**



**Baudirektion  
Kanton Zürich**

**Hochbauamt**

## **Neubau multifunktionales Laborgebäude Universität Zürich-Irchel Projektwettbewerb im selektiven Verfahren**

Die Baudirektion Kanton Zürich, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet im Auftrag der Bildungsdirektion einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren zur Erlangung von Vorschlägen für den Bau eines multifunktionalen Laborgebäudes auf dem Areal der Universität Zürich-Irchel. Das Verfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.

### **Aufgabe**

Die Bildungsdirektion Kanton Zürich plant im Nordosten des Areals der Universität Zürich-Irchel ein multifunktionales Laborgebäude. Im Rahmen des Wettbewerbs werden einerseits ein Vorschlag für die Errichtung des erforderlichen Laborgebäudes an diesem Standort und andererseits die Entwicklung eines mehrfach anwendbaren Bausystems für ähnliche Bauvorhaben erwartet.

### **Verfahren**

Das Wettbewerbsverfahren wird als Projektwettbewerb mit Präqualifikation im selektiven Verfahren gestützt auf die SIA-Ordnung 142 durchgeführt. Es wird gemäss § 11 der Submissionsverordnung des Kantons Zürich öffentlich ausgeschrieben. Die auf Grund der Präqualifikation zum anonymen Projektwettbewerb zugelassenen Architekturbüros haben sich für den Wettbewerb mit Fachplanern zu einem Planerteam zusammenschliessen und ein Projekt im Massstab 1:500/1:100/1:50 auszuarbeiten. Als Preisgeld stehen Fr. 80 000.– inkl. MwSt. zur Verfügung.

### **Teilnahmeberechtigung**

Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Art. 9 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB). Um die Teilnahme am Wettbewerb bewerben können sich Architekturbüros mit Sitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

### **Auswahl der Teilnehmenden**

Die Bewerbenden haben ihre Eignung durch einen Leistungsnachweis bei der Planung und Realisierung vergleichbarer Bauaufgaben nachzuweisen. Dieser Nachweis hat auf der Grundlage der offiziellen Bewerbungsunterlagen zu erfolgen. Das Preisgericht wählt aus den eingegangenen Bewerbungen mindestens 5 bis höchstens 8 Architekturbüros für die Teilnahme am anonym durchgeführten Projektwettbewerb aus. Die Auswahl erfolgt auf Grund folgender Kriterien:

- Qualität von geplanten und/oder realisierten Objekten ähnlicher Art und Grössenordnung
- Erfahrung in der Errichtung hochinstallierter, wirtschaftlicher und standardisierter Bauten
- Organisationsstruktur und Leistungsfähigkeit des Architekturbüros

### **Fachpreisgericht**

Werner Arnold, Architekt FH, HBA, Leiter Baubereich 2 (Vorsitz)  
Fritz Haller, Architekt ETH SIA, Zürich  
Martin Hsu, Architekt ETH BSA SIA, Zürich  
Ruedi Lattmann, Architekt ETH SIA, Winterthur

### **Termine**

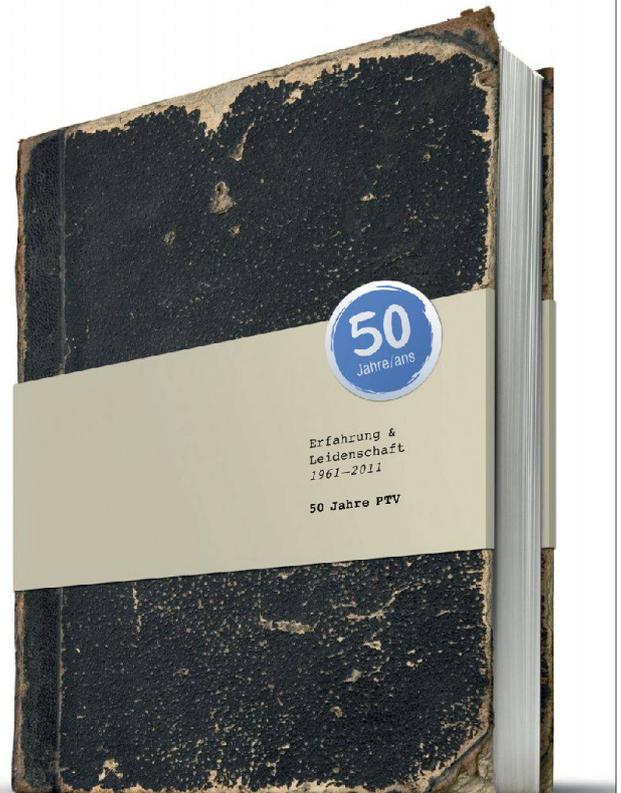
Eingabe der Bewerbung	bis 14. September 2012 (Eingang am Eingabeort)
Auswahl der teilnehmenden Architekturbüros	Woche 39/2012
Versand der Wettbewerbsunterlagen	ca. Woche 42/2012
Eingabe der Projekte	ca. Woche 08/2013 (Eingang am Eingabeort)

### **Bezug der Bewerbungsunterlagen**

Die Bewerbungsunterlagen stehen unter [www.hochbau.zh.ch](http://www.hochbau.zh.ch), Rubrik «Wettbewerbe», als Download zur Verfügung. Sie können auch schriftlich und unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlages C4 beim Hochbauamt Kanton Zürich, Stab, Stampfenbachstrasse 110, Postfach, 8090 Zürich, angefordert werden.

# **WER NICHTS WEISS, MUSS ALLES GLAUBEN.**

Vorsorge ist kein Glücksspiel und auch kein Thema für Astrologen. Wenn es um Ihre Absicherung geht, zählen nur Tatsachen. Wir haben in den vergangenen 50 Jahren das Wissen rund um Vorsorge gesammelt und wenden es tagtäglich für unsere Kunden erfolgreich an. Höchste Zeit, das auch für Sie zu tun. Damit Sie nicht an den Zufall glauben müssen, sondern sich auf Kompetenz verlassen können.



**ptv**

Pensionskasse der Technischen Verbände  
SIA STV BSA FSAI USIC | [www.ptv.ch](http://www.ptv.ch)

Stabile Partnerschaft  
Anfragen lohnt sich. Immer.



**AEPLI**  
Stahlbau

Industriestrasse 15  
9201 Gossau  
Tel. 071 388 82 82  
Fax 071 388 82 92  
stahlbau@aepli.ch  
www.aepli.ch

Projektziele gemeinsam  
erreichen setzt eine straffe  
Organisation und die Ein-  
haltung der Kosten voraus.  
Fragen Sie uns an.

Warum harmoniert der  
norwegische Bürostuhl  
**HÅG Capisco** so schön mit  
den Schweizer Alpen?

Weil HÅG Natur- und Umweltschutz verinnerlicht hat  
und über das "cradle to cradle" Konzept hinaus geht!

Schliesslich erben wir die Welt nicht von unseren Eltern, wir leihen sie von  
unseren Kindern. HÅG's Philosophie basiert auf fünf nachhaltigen Prinzipien:

- Leichtbauweise
- wenige Teile
- umweltfreundliche Materialien
- lange Lebensdauer
- „von der Wiege zur Wiege“  
(cradle to cradle)

Das Ergebnis sind Produkte mit einer ausgezeichneten CO<sub>2</sub> Bilanz  
und geringem Energieaufwand. Ein gutes Umweltgewissen dank  
HÅG Capisco!

Interesse an einem Gratis-Test? Tel. 062 885 06 60

Gewinnen Sie einen HÅG Capisco PULS im Wert von  
Fr. 970.--. Senden Sie bis 31.12.2012 Ihre E-Mail mit  
Betreff «TEC21 33-34» an info@momoll.ch



everroll der elastische, robuste Bodenbelag

**be-ka** Regupol everroll  
Sport - & Performanceböden

Vorteile von Regupol everroll

- ✓ trittschalldämmend
- ✓ rutschfest
- ✓ mechanisch stark belastbar

Anwendungsbereiche

- ✓ Fitnesscenter, Kraftsport, Physiotherapie
- ✓ Berg- und Talstationen, Skiverleihe, Skihütten
- ✓ Messestände, Arbeitsbereiche



**Burmak AG - Ihr Schweizer Lieferant für everroll Bodenbeläge!**

Aus unserem BEKA-Floor Sortiment:

- Bodenbeläge / Balkonbeläge / Terrassenbeläge

**burmak**

Burmak AG  
Industriestrasse 40 a  
8962 Bergdietikon  
Tel 044/740 09 09  
Fax 044/740 54 20  
info@burmak.ch  
www.burmak.ch